



Alles für die **CAD/CAM-** Chairside- **Behandlung**



Wegweisende **Innovationen.** **Bewährte** Lösungen. **Natürliches** Aussehen.



CEREC-Zahnärzte vertrauen seit vielen Jahren Ivoclar Vivadent-Produkten. Die Gründe dafür sind vielfältig. Bei den innovativen Materialkonzepten ist es gerade die klinische Bewährtheit, die die Produkte für Anwender weltweit so attraktiv macht.



Wissenschaftlich fundiert

Variolink Esthetic, Das ästhetische Befestigungscomposite, Ivoclar Vivadent Report, Nr. 22, Juli 2016
Multilink Automix, Scientific Report, Vol. 02/2016
Adhese Universal, Scientific Report, Vol. 01/2016
Monobond Etch & Prime, Scientific Report, Vol. 01/2018
Lichtpolymerisation, Gut, wenn man die Fakten kennt, Special Feature, 07/2015
IPS e.max, Scientific Report, Vol. 03/2001-2017
IPS e.max, all-ceramic ... all you need, Ivoclar Vivadent Report, Nr. 17, Juni 2006
Vollkeramikreport, Vollkeramikrestaurationen – Werkstoffkunde und Entwicklung, Ivoclar Vivadent Report, Nr. 16, Februar 2006



Die Vollkeramiken IPS e.max® und IPS Empress® werden weltweit geschätzt.

Die Marken stehen für Innovation, Zuverlässigkeit, Bewährtheit und Vielseitigkeit. Patienten können sich darauf verlassen, dass ihre Restaurationen viele Jahre lang intakt bleiben.

Wie zuverlässig diese Materialien sind, zeigen Langzeitstudien.

Was bedeutet das für Sie?

- Abgestimmte Produkte mit hoher klinischer Evidenz erhöhen die Qualität Ihrer Chairside-Restaurationen in einer Sitzung.
- Für jede Patientensituation das passende Material und Farbangebot.
- Innovative Helfer ermöglichen einen effizienten Workflow.

Was bedeutet das für den Patienten?

- Zeitersparnis: keine Provisorien mehr und keine unangenehme Abdrucknahme
- weniger Anästhetika

IPS e.max® – das meistverwendete⁽¹⁾ Vollkeramik-System

96%

Überlebensrate⁽²⁾

Über 10 Jahre

klinische Evidenz

Über 120

Millionen Restaurationen⁽¹⁾

98%⁽³⁾

Kundenzufriedenheit

¹ basiert auf Verkaufszahlen

² IPS e.max, Scientific Report, Vol. 03/2001-2017

³ Kundenzufriedenheitsanalyse IPS e.max CAD in Deutschland und USA, 2014

Alles für die Behandlung in einer Sitzung

Die aufeinander abgestimmten Produkte aus einer Hand decken vielseitige Einsatzgebiete ab und bieten alles für die Behandlung in einer Sitzung.

Der Nutzen: langlebige, ästhetische und präzise Restaurationen sowie effiziente und zeitsparende Arbeitsabläufe.

Telio[®] CAD

NEU

Tetric[®] CAD

POLIEREN



IPS e.max[®] Shade Navigation App
ist die intelligente App zur Auswahl der richtigen Blöcke von Ivoclar Vivadent. Mit nur fünf Klicks zum Ziel – für maximale Farbsicherheit.



CNS: Das Cementation Navigation System, die beliebte Multimedia-Applikation, bietet Zahnärzten eine praktische Orientierungs- und Entscheidungshilfe bei Befestigungsfällen.

VORBEREITEN



RESTAURATION UND FERTIGSTELLUNG



IPS e.max[®] CAD

Lithium-Disilikat-Glaskeramik (LS₂)
Für: Kronen, Brücken, Inlays, Onlays, Veneers, Teilkronen und implantatgetragene Hybrid-Versorgungen
Festigkeit: 530 MPa⁽¹⁾

Vernetztes PMMA-Material
Für: Provisorische Kronen, Brücken und Hybrid-Abutment-Kronen
Festigkeit: 135 MPa⁽²⁾

BRENNEN

NEU

BEHANDLUNG IN EINER SITZUNG

IPS e.max[®] ZirCAD

Zirkoniumoxid-Keramik (ZrO₂)
Für: Kronen und Brücken
Festigkeit: MT Multi 850 MPa⁽²⁾
LT 1'200 MPa⁽²⁾

Composite
Für: Inlays, Onlays, Veneers und Kronen
Festigkeit: 272 MPa⁽²⁾

Leuzit-Glaskeramik
Für: Inlays, Onlays, Veneers und Kronen
Festigkeit: 185 MPa⁽¹⁾

IPS Empress[®] CAD

EINSETZEN



PFLEGEN



¹ Mittlere biaxiale Biegefestigkeit über 10 Jahre
² Typischer Mittelwert der Biegefestigkeit

IPS e.max® CAD

Lithium-Disilikat-Glaskeramik (LS₂)

IPS e.max® CAD ist die weltweit meistverkaufte Glaskeramik⁽¹⁾. Sie eignet sich für die effiziente Herstellung vollanatomischer Restaurationen, steht für Flexibilität mit einem vollumfänglichen Anwendungsgebiet und für eine hohe Festigkeit von 530 MPa⁽²⁾.

Sowohl die ästhetischen Eigenschaften als auch die Langlebigkeit haben sich im klinischen Alltag bestätigt.

Verarbeitungsmöglichkeiten

„Blaue“ Restauration entweder:

- polieren und dann kristallisieren
- glasieren und kristallisieren in einem Schritt
- bemalen, glasieren und kristallisieren in einem Schritt

Zur Herstellung von:

- minimalinvasive Kronen (1 mm)⁽³⁾
- Kronen
- dreigliedrige Brücken (bis zum zweiten Prämolaren als endständiger Pfeiler)
- implantatgetragene Hybrid-Versorgungen (Hybrid-Abutments, Hybrid-Abutment-Kronen)
- Veneers, dünne Veneers (0,4 mm) und okklusale Veneers
- Inlays, Onlays, Teilkronen



Vorteile auf einen Blick

- ausgezeichnete Ästhetik mit hoher Festigkeit von 530 MPa², effizient in der Zahnarztpraxis hergestellt
- vollumfassendes Anwendungsgebiet für Ihre CAD/CAM-Anwendung chairside
- je nach Restaurationsart adhäsiv, selbstadhäsiv oder konventionell zementierbar
- klinischer Langzeiterfolg und wissenschaftlich dokumentierte Ergebnisse

¹ basiert auf Verkaufszahlen

² Mittlere biaxiale Biegefestigkeit über 10 Jahre, F&E Ivoclar Vivadent, Schaan, Liechtenstein

³ Die langjährige klinische Erfahrung und die hohe Festigkeit in Kombination mit der adhäsiven Befestigung erlauben eine Kronenschichtstärke von mind. 1 mm.

Abgestimmtes System



Monobond Etch & Prime®, Variolink® Esthetic



I12

C14

C16

B32



Oliver Schneider,
Zwickau, Deutschland



Ausgangssituation 2008



Endsituation 2009



IPS e.max® CAD-Kronen und Brücken:
7 Jahre in situ

„ Nach zehn Jahren klinischen Einsatzes fasziniert mich IPS e.max® CAD durch seine Zuverlässigkeit, hohe Ästhetik und Gewebefreundlichkeit. Die hohe Anzahl der bei uns erfolgreich chairside hergestellten Brücken zeigt, welche neuen Dimensionen Patienten und Behandlern durch dieses Material eröffnet wird. „

Poliertechnik



Polieren der „blauen“ Restauration. Anschließend folgt die Speed-Kristallisation in 15 Minuten.

Maltechnik



Nach dem **Glazieren** der „blauen“ Restauration folgt die Speed-Kristallisation in 15 Minuten.



A 14



A 16

Lieferumfang:

- 4 Blockgrößen (I 12, C 14, C 16, B 32) und 2 Abutment-Blockgrößen (A 14, A 16)
- 4 Transluzenzstufen und 2 Impulse-Blöcke (HT – High Translucency, MT – Medium Translucency, LT – Low Translucency, MO – Medium Opacity)
- vollumfängliches Farbangebot: in A–D- und BL-Farben (Farbangebot variiert je nach Transluzenzstufe)

IPS e.max® ZirCAD

Zirkoniumoxid-Keramik (ZrO₂)

Mit IPS e.max® ZirCAD lassen sich im Schnellsinterverfahren ästhetische, monolithische Zirkoniumoxid-Restaurationen effizient in der Zahnarztpraxis herstellen.

Besonders bei IPS e.max ZirCAD MT Multi ist der multiple Werkstoff, der zwei Materialklassen vereint: Im Schneidebereich sorgt das transluzente Zirkoniumoxid der Klasse 5Y-TZP für eine hohe Transluzenz. Zugleich sorgt das opakere Zirkoniumoxid der Klasse 4Y-TZP im Dentinbereich für eine hohe Stabilität⁽¹⁾.

Zusätzlich wurde ein spezieller, gleichmässiger Farb- und Transluzenzverlauf entwickelt. Dieser setzt sich aus einer 60%-igen Dentin-, einer 20%-igen Übergangs- und einer 20%-igen Inzisalzone zusammen. Diese Aufteilung ist dem natürlichen Dentin-Schneideverlauf nachempfunden und bewirkt eine natürliche Ästhetik ohne Charakterisierung.

Verarbeitungsmöglichkeiten

Nach dem Sintern entweder:

- glasieren und brennen
- optional bemalen, glasieren und brennen
- polieren

Zur Herstellung von:

- Kronen
- dreigliedrige Brücken



Vorteile auf einen Blick

- chairside gefertigte Zirkoniumoxid-Restaurationen erweitern das Angebotsportfolio der Praxis
- natürliche Ästhetik kombiniert mit hoher Festigkeit
- substanzschonende Präparation
- natürliche Fluoreszenz durch die IPS e.max CAD Crystall./Glaze Fluo-Paste
- konventionell, adhäsiv oder selbstadhäsiv zementierbar

¹ Typischer Mittelwert der Biegefestigkeit: IPS e.max ZirCAD LT 1'200 MPa, MT Multi 850 MPa, F&E Ivoclar Vivadent, Schaan, Liechtenstein

² Prüfkörperdicke: 1 mm

³ kein eingetragenes Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG

Abgestimmtes System



Ivoclean®, SpeedCEM® Plus





Dr. Ronny Watzke,
Ivoclar Vivadent, Schaan, Liechtenstein

„ Für mich ist das chairside gefertigte Zirkoniumoxid IPS e.max ZirCAD für Molarenbrücken die perfekte Ergänzung zu IPS e.max CAD. „



Ausgangssituation Metallkeramik-Brücke, palatinale Ansicht



IPS e.max® ZirCAD LT-Brücke

Dr. Lukas Enggist, Ivoclar Vivadent, Schaan, Liechtenstein



Poliertechnik

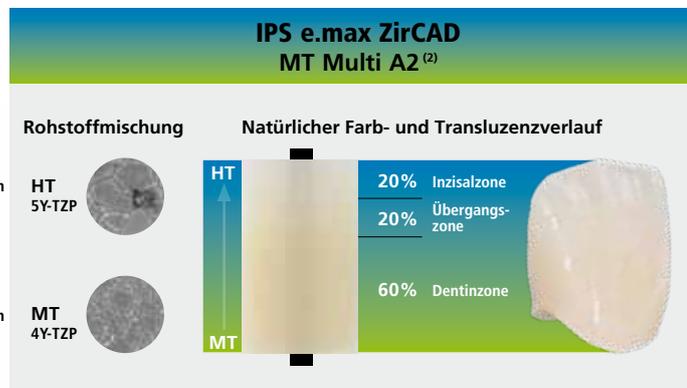


Hochglanzpolitur mit OpraGloss®

Maltechnik



Glasieren mit der fluoreszierenden IPS e.max® CAD Crystall./Glaze Paste Fluo



- Zwei unterschiedliche Rohpulver
- Echter Transluzenzverlauf von Dentin zur Schneide



- Ein Rohpulver (5Y-TZP)
- Kein grosser Unterschied in der Transluzenz von Dentin zur Schneide



Lieferumfang:

- 2 Blockgrössen (C 17, B45)
- 1 Transluzenzstufe und Multi-Block (MT Multi – Medium Translucency, LT – Low Translucency)
- in den Farben BL, BL1, A1, A2, A3, B1, B2, C2, D2 erhältlich (Farbangebot variiert je nach Transluzenzstufe)

IPS Empress® CAD

Leuzit-Glaskeramik

IPS Empress® CAD hat sich seit mehr als 20 Jahren klinisch bewährt und imitiert den natürlichen Zahn dank seines ausgeprägten Chamäleon-Effekts und einer natürlichen Fluoreszenz. IPS Empress CAD steht für höchste Ästhetik und kann einfach und schnell auf Hochglanz poliert werden. Schleifen – polieren – fertig.

Besonderes Highlight ist der innovative, polychromatische IPS Empress CAD Multi-Block. Er zeichnet sich durch einen natürlichen Farb- und Fluoreszenzverlauf vom Dentin zur Schneide aus.

Verarbeitungsmöglichkeiten

Nach dem Schleifen:

- polieren
- optional bemalen – glasieren

Zur Herstellung von:

- Kronen
- Inlays, Onlays
- Veneers



IPS Empress® CAD Multi imitiert den natürlichen Zahn. Der Halsbereich weist ein höheres Chroma und eine höhere Fluoreszenz auf, die zur transluzenteren Schneide hin abnimmt.

Vorteile auf einen Blick

- hochästhetische Restaurationen, effizient hergestellt
- klinisch bewährtes Keramikmaterial mit einer Biegefestigkeit von 185 MPa⁽¹⁾
- optimale Farbanpassung an die natürliche Zahnhartsubstanz dank Chamäleon-Effekt

¹ Mittlere biaxiale Biegefestigkeit über 10 Jahre, F&E Ivoclar Vivadent, Schaan, Liechtenstein

Abgestimmtes System



Monobond Etch & Prime®, Variolink® Esthetic



I10

I12

C14



Dr. Andreas Kurbad,
Viersen, Deutschland



Ausgangssituation 2007



Endsituation 2007



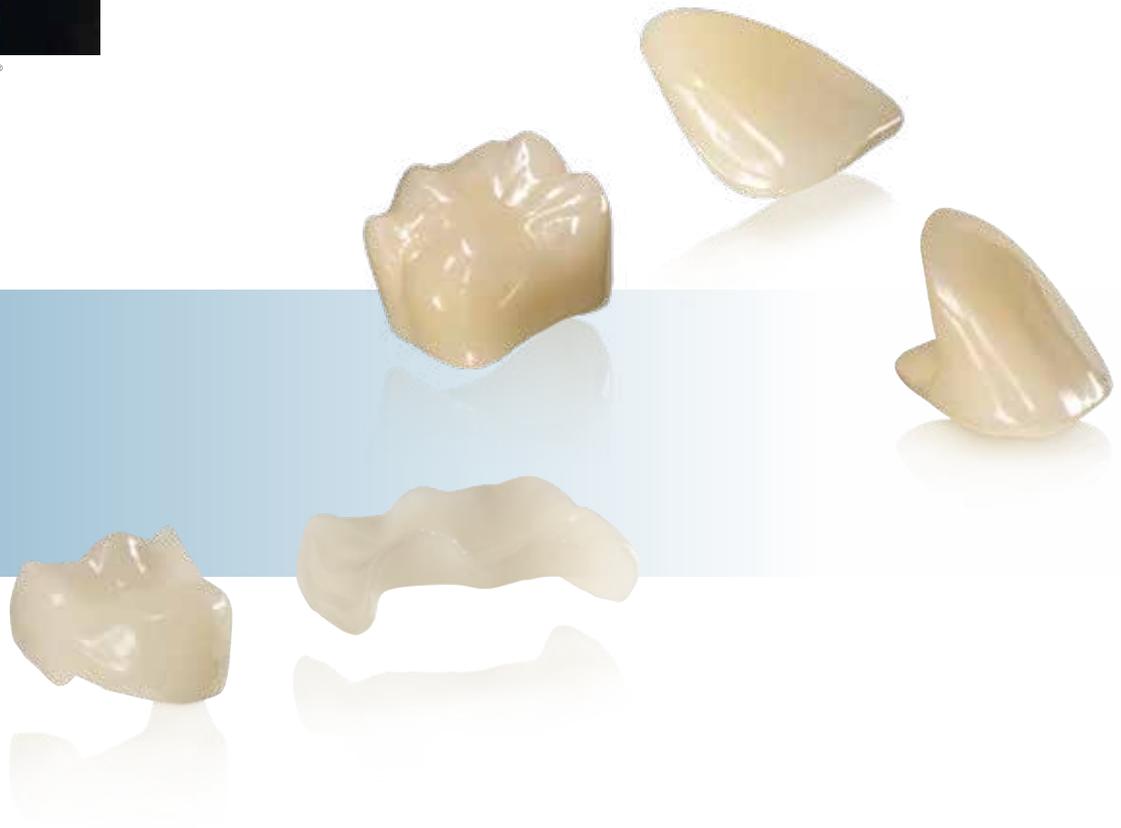
Kontrolle im Jahr 2017

“ *IPS Empress CAD Multi überzeugt mich wegen der natürlichen Lichtstreuung. Der Farb- und Fluoreszenzverlauf liefert ohne Charakterisierung maximale Ästhetik. Die Langlebigkeit hat sich im klinischen Alltag bestätigt.* ”

Poliertechnik



Hochglanzpolitur mit OpraGloss®



C14 L

Lieferumfang:

- 4 Blockgrößen (I10, I12, C 14, C 14L)
- 2 Transluzenzstufen und Multi-Block (HT – High Translucency, LT – Low Translucency)
- umfangreiches Farbangebot: in A–D- und BL-Farben (Farbangebot variiert je nach Transluzenzstufe und Blockgröße)

Tetric® CAD

Composite

Tetric® CAD ist ein ästhetischer Composite-Block zur effizienten Herstellung von Einzelzahnrestaurationen. Durch den ausgeprägten Chamäleon-Effekt gliedern sich Tetric CAD-Restaurationen optisch natürlich in die Restzahnsubstanz ein.

Direkt nach dem Schleifen wird die Restauration poliert und adhäsiv eingegliedert. Dieser Verarbeitungsweg ist sehr effizient und führt einfach und schnell zu einem ästhetischen Ergebnis.

Verarbeitungsmöglichkeiten

Nach dem Schleifen:

- polieren
- optional charakterisieren

Zur Herstellung von:

- Veneers
- Inlays
- Onlays (z. B. Teilkronen, okklusale Veneers)
- Kronen



Vorteile auf einen Blick

- natürliche Integration in das orale Umfeld dank einzigartigem Chamäleon-Effekt
- sehr gute Polierbarkeit und intraorale Reparierbarkeit
- einfache und effiziente Verarbeitung
- Stabilität bei geringen Schichtstärken, Restaurationen mit dünn auslaufenden Rändern möglich
- sicherer Haftverbund durch abgestimmtes Befestigungssystem

Abgestimmtes System



Adhese® Universal, Variolink® Esthetic



I12

C14



Dr. Lukas Enggist,
Ivoclar Vivadent, Schaan, Liechtenstein

” Tetric CAD lässt sich einfach und schnell verarbeiten.
Nach dem Schleifen kann die Restauration in Kürze
auf Hochglanz poliert werden. ”



Ausgangssituation



Endsituation

Dr. Lukas Enggist, Ivoclar Vivadent, Schaan, Liechtenstein

Poliertechnik



Rasche Hochglanzpolitur in einem Schritt
mit OptraGloss®



Lieferumfang:

- 2 Blockgrößen (I12, C14)
- 2 Transluzenzstufen
(HT – High Translucency, MT – Medium Translucency)
- in den Farben BL, A1, A2, A3, A3.5 erhältlich

Telio® CAD

Vernetztes PMMA-Material

Telio® CAD sind vernetzte PMMA-Blöcke für die effiziente Herstellung von Langzeit-Provisorien.

Durch den optimierten Fertigungsprozess erhält die Restauration eine glatte Oberfläche, die sich schnell und effizient polieren lässt.

Verarbeitungsmöglichkeiten

Nach dem Fräsen:

- polieren
- optional charakterisieren

Zur Herstellung von:

- temporäre Kronen
- temporäre Brücken mit bis zu zwei Zwischengliedern am Stück
- implantatgetragene temporäre Hybrid-Abutment-Kronen



Vorteile auf einen Blick

- hohe Materialhomogenität und Prozesssicherheit reduzieren Anmischfehler und Lufteinschlüsse gegenüber der herkömmlichen Methode
- Farbstabilität und natürliche Fluoreszenz
- sehr gute Polierbarkeit
- wirtschaftliche Herstellung von Provisorien

Abgestimmtes System



Telio® CS Link





Dr. Gunpei Koike,
Yokosuka, Japan

„*Telio CAD ist ein Material, das Ästhetik und Bio-Kompatibilität vereint. Die Form kann einfach und jederzeit angepasst werden. Es ist eine ausgezeichnete Wahl für Langzeit-Provisorien.*“



Ausgangssituation



Endsituation

Poliertechnik



Rasche Hochglanzpolitur in einem Schritt mit OpraGloss®



B 55

Lieferumfang:

- 3 Blockgrößen (A 16, B 40L, B 55)
- 1 Transluzenzstufe (LT – Low Translucency)
- in den Farben BL3, A1, A2, A3, A3.5, B1, B3, C2, D2 erhältlich

Fertigstellen und Brennen

IPS e.max® CAD Crystall./Shades/Stains und Glaze

IPS e.max® CAD Crystall./Shades/Stains und Glaze ist das universelle Malfarben- und Glasursortiment für IPS e.max® CAD, IPS e.max® ZirCAD und IPS Empress® CAD.

Die Glasur ist mit und ohne Fluoreszenz-Effekt erhältlich. Geringfügige Korrekturen bei IPS e.max CAD und IPS e.max ZirCAD (z. B. an approximalen Kontaktpunkten) können mit IPS e.max CAD Crystall./Add-On vorgenommen werden.

Zur Anwendung bei Restaurationen aus:

- IPS e.max® CAD
- IPS e.max® ZirCAD
- IPS Empress® CAD



Vorteile auf einen Blick

- reduzierte Lagerhaltung, reduzierte Kosten – ein Sortiment für alle Keramiken von Ivoclar Vivadent
- vertraute Anwendung und gleichbleibend hohe Qualität
- Glasur mit und ohne Fluoreszenz-Effekt
- mögliche Korrekturen (z. B. an approximalen Kontaktpunkten) mit Add-On

Abgestimmtes System



IPS e.max® CAD, IPS Empress® CAD.
IPS e.max® ZirCAD

Lieferumfang:

- 7 IPS e.max CAD Crystall./Shades à 3 g (0, 1, 2, 3, 4, Incisal 1, Incisal 2)
- 7 IPS e.max CAD Crystall./Stains à 1 g (white, cream, sunset, copper, olive, khaki, mahogany)
- 1 IPS e.max CAD Crystall./Glaze Paste à 3 g
- 1 IPS e.max CAD Crystall./Glaze Paste Fluo à 3 g
- 1 IPS e.max CAD Crystall./Glaze Spray à 270 ml
- 2 IPS e.max CAD Crystall./Add-On à 5 g (Incisal, Dentin)
- 1 IPS e.max CAD Crystall./Glaze Liquid à 15 ml
- 1 IPS e.max CAD Crystall./Add-On Liquid à 15 ml (allround)

Programat® – für optimale Brennergebnisse

Der hohe Qualitätsstandard, die Langlebigkeit, die homogenen Brennergebnisse und die einfache Bedienbarkeit zusammen mit den vielen innovativen Features begeistern Kliniker und Zahntechniker weltweit. Nicht umsonst gehören die Programat-Brennöfen zu den meistverkauften Produkten im Bereich keramische Brennöfen⁽¹⁾. Mittlerweile schreibt die Marke eine mehr als 40-jährige Erfolgsgeschichte.

¹ basiert auf Verkaufszahlen



Alle Geräte verfügen über die Stand-by-Taste zum Stromsparen. Das bedeutet 40 % weniger Energieverbrauch im Stand-by-Betrieb.

Vorteile auf einen Blick

- 40-jährige Erfolgsgeschichte untermauert den hohen Qualitätsstandard
- präzise Brandführung für homogene Brennergebnisse
- voreingestellte Ivoclar Vivadent-Programme erhöhen Prozesssicherheit
- weniger Energieverbrauch im Stand-by-Betrieb durch „Power Saving Technology“



Programat® CS2

Glasur- und Kristallisationsofen mit Farb-Touch-Display



Programat® CS3

Glasur- und Kristallisationsofen mit Farb-Touch-Display und Digital Shade Assistant



Programat® CS4

Glasur-, Kristallisations- und Sinterofen

**Speed-
Programm**

15 min

IPS e.max® CAD

15 min

IPS e.max® CAD

17 min

IPS e.max® CAD

27 min

IPS e.max® ZirCAD LT

Implantatprothetik

Vom Provisorium bis zur definitiven Versorgung

Blöcke aus IPS e.max® CAD und Telio® CAD verfügen über eine vorgefertigte Schnittstelle für das direkte Verkleben mit der Titan-Klebebasis, z.B. Dentsply Sirona TiBase. So lassen sich mit klinisch bewährten Produkten chairside

implantatgetragene Hybrid-Abutments und Hybrid-Abutment-Kronen fertigen [1–6]. Zum Verkleben wird das selbsthärtende Befestigungscomposite Multilink® Hybrid Abutment verwendet.

Provisorium

Telio® CAD A 16



Definitive Versorgung

IPS e.max® CAD
A 14, A 16



Befestigung

Multilink® Hybrid Abutment



Hybrid-Abutment-Krone Hybrid-Abutment-Krone Hybrid-Abutment



Vorteile auf einen Blick

IPS e.max® CAD

- ästhetische Versorgung dank zahnfarbener Hybrid-Abutments
- Hybrid-Abutment-Krone (2 in 1) bietet Funktionalität und Effizienz [1; 2; 4–6; 8]
- gute Verträglichkeit mit dem oralen Weichgewebe [9–11]

Telio® CAD

- einfache Gestaltung des Emergenzprofils [5; 7]
- Visualisierung der definitiven Versorgungslösung

Abgestimmtes System



für IPS e.max® CAD

IPS Ceramic Ätzgel,
Monobond® Plus,
Multilink® Hybrid Abutment

für Telio® CAD

SR Connect, Multilink®
Hybrid Abutment

Lieferumfang:

Telio® CAD

- 1 Blockgröße (A 16) mit vorgefertigter Schnittstelle in der Größe „S“ oder „L“ (Dentsply Sirona Ti-Base)
- 1 Transluzenzstufe (LT – Low Translucency)
- in den Farben BL3, A1, A2, A3, A3.5, B1, B3, C2, D2 erhältlich

Multilink® Hybrid Abutment

- 9-g-Automixspritze, jeweils 15 Mischkanülen
- 1 Farbe: HO 0

Pflege

Implantatversorgungen brauchen eine professionelle Betreuung in den verschiedenen Phasen der Implantat-Behandlung und der lebenslangen notwendigen Nachsorge.

Implant Care ist ein abgestimmtes Produktkonzept, welches das Praxisteam und seine Patienten bei der langfristigen Qualitätssicherung wertvoller Implantat-Versorgungen unterstützt.



Multilink® Hybrid Abutment

- dauerhaftes Verkleben dank hoher Haftwerte [12; 13]
- optimale Ästhetik dank hoher Opazität [12]
- einfache Handhabung der praktischen Automix-Spritze [12]

IPS e.max® CAD

- 2 Blockgrößen (A 14, A 16) mit vorgefertigten Schnittstellen in den Größen „S“ und „L“ (Dentsply Sirona Ti-Base)
- 2 Transluzenzstufen (LT – Low Translucency und MO – Medium Opacity)
- Blockgrößen LT: A 14 und A 16 in den Farben BL2, A1, A2, A3, A3.5, B1, B2, C1, C2, D2 erhältlich
- Blockgrößen MO: A 14-Blöcke in den Farben 0, 1, 2, 3, 4 erhältlich

Literaturverzeichnis

1. De Angelis P, Passarelli PC, Gasparini G, Boniello R, D'Amato G, De Angelis S | Monolithic CAD-CAM lithium disilicate versus monolithic CAD-CAM zirconia for single implant-supported posterior crowns using a digital workflow: A 3-year cross-sectional retrospective study. J Prosthet Dent 2019.
2. Zhang Y, Tian J, Wei D, Di P, Lin Y | Quantitative clinical adjustment analysis of posterior single implant crown in a chairside digital workflow: A randomized controlled trial. Clin Oral Implants Res 2019.
3. Linkevicius T, Linkevicius R, Alkimavicius J, Linkeviciene L, Andrijauskas P, Puisys A | Influence of titanium base, lithium disilicate restoration and vertical soft tissue thickness on bone stability around triangular-shaped implants: A prospective clinical trial. Clin Oral Implants Res 2018;29:716-724.
4. Joda T, Bragger U | Time-efficiency analysis of the treatment with monolithic implant crowns in a digital workflow: a randomized controlled trial. Clin Oral Implants Res 2016;27:1401-1406.
5. Erhan Comlekoglu M, Nizam N, Comlekoglu MD | Immediate definitive individualized abutments reduce peri-implant bone loss: a randomized controlled split-mouth study on 16 patients. Clin Oral Investig 2017.
6. Joda T, Ferrari M, Bragger U | Monolithic implant-supported lithium disilicate (LS2) crowns in a complete digital workflow: A prospective clinical trial with a 2-year follow-up. Clin Implant Dent Relat Res 2017;19:505-511.
7. Kurbad A | Provisional polymer-based CAD/CAM implant superstructures. CAD/CAM-basierte Implantatsuprastrukturen auf Polymerbasis als temporäre Versorgungen. Int J Comput Dent 2014;17:239-251.
8. Mihali S, Canjau S, Bratu E, Wang H-L | Utilization of Ceramic Inlays for Sealing Implant Prosthesis Screw Access Holes: A Case-Control Study. Int J Oral Maxillofac Implants 2016;31:1142-1149.
9. Fabel G, Beuer F | Establishing a suitable surface roughness for lithium disilicate implant abutments under laboratory conditions: a morphologic SEM and profilometric pilot study. Int J Comput Dent 2017;20:303-314.
10. Brunot-Gohin C, Duval JL, Azogui EE, Jannetta R, Pezron J, Laurent-Maquin D, Gangloff SC, Egles C | Soft tissue adhesion of polished versus glazed lithium disilicate ceramic for dental applications. Dent Mater 2013;29:e205-212.
11. Brunot-Gohin C, Duval J-L, Verbeke S, Belanger K, Pezron J, Kugel G, Laurent-Maquin D, Gangloff S, Egles C | Biocompatibility study of lithium disilicate and zirconium oxide ceramics for esthetic dental abutments. Journal of periodontal & implant science 2016;46:362-371.
12. Watzke R, Heintze S, Albrecht T | Design Validaiton Report Abutment Cement. Designvalidierungstestbericht Abutment Cement. Internal Investigation Report, Ivoclar-Vivadent AG, Schaan, Principality of Liechtenstein 2013.
13. Tauch D | Design Verifizierungsbericht – IPS e.max CAD A14 und A16. Internal Investigation Report, Ivoclar-Vivadent AG, Schaan, Principality of Liechtenstein, LL1773639 2013

Variolink® Esthetic

IDEAL FÜR
IPS e.max®
CAD/Press

Das ästhetische Befestigungscomposite

Variolink® Esthetic ist das ästhetische, licht- und dualhärtende Befestigungscomposite zur definitiven Eingliederung anspruchsvoller Keramik- und Composite-Restaurationen. Das Konzept basiert auf den ästhetischen Befestigungscomposites Variolink II und Variolink Veneer, die sich seit Jahren im klinischen Einsatz bewährt haben.

Zur Befestigung von Restaurationen aus:

- IPS e.max® CAD
- IPS Empress® CAD
- Tetric® CAD



Ideal für IPS e.max® CAD, IPS Empress® CAD in Kombination mit **Monobond Etch & Prime®**, dem selbstätzenden Glaskeramik-Primer.



Vorteile auf einen Blick

- ausgewogenes und übersichtliches Effekt-Farbsystem
- exzellente Farbstabilität dank aminfreier Formulierung
- leichte, gesteuerte Überschussentfernung



Lieferumfang:

Variolink® Esthetic LC (rein lichthärtend)

- 2-g-Spritze, jeweils 5 Applikationskanülen
- 5 Farben: Light+, Light, Neutral, Warm, Warm+

Variolink® Esthetic DC (dualhärtend)

- 5-g-Automixspritze, jeweils 10 Mischkanülen
- 5 Farben: Light+, Light, Neutral, Warm, Warm+

Variolink® Esthetic DC (dualhärtend)

- 9-g-Automixspritze, jeweils 15 Mischkanülen
- 3 Farben: Light, Neutral, Warm

Variolink® Esthetic Try-In-Paste

- 1,7-g-Spritze, jeweils 5 Applikationskanülen
- 5 Farben: Light+, Light, Neutral, Warm, Warm+

Monobond Etch & Prime®

- 5-g-Flasche

SpeedCEM® Plus

IDEAL FÜR
IPS e.max®
ZirCAD

Der selbstadhäsive Composite-Zement

SpeedCEM® Plus ist ein selbstadhäsiver, selbsthärtender Composite-Zement mit optionaler Lichthärtung. Er bietet die optimale Kombination aus Leistung und Benutzerfreundlichkeit und eignet sich mit seiner optimierten Rezeptur besonders für IPS e.max ZirCAD, Metallkeramik und für die Befestigung von Restaurationen auf Implantat-Abutments.

Zur Befestigung von Restaurationen aus:

- IPS e.max® ZirCAD
- IPS e.max® CAD
- Metall und Metallkeramik



Ideal für IPS e.max® ZirCAD in Kombination mit **Ivoclean®**, der universellen Reinigungspaste.



Vorteile auf einen Blick

- exzellente Selbsthärtung, ideal für IPS e.max ZirCAD und Metallkeramik
- anwenderfreundliche Verarbeitung und einfache Überschussentfernung
- effizienter Prozess mit nur einer Komponente



Lieferumfang:

SpeedCEM® Plus

- 9-g-Automixspritze, jeweils 15 Mischkanülen und 5 Root Canal Tips
- 3 Farben: Transparent, Gelb, Opak

Ivoclean®

- 5-g-Flasche

Im System

für den klinischen Erfolg

Viele Zahnärzte vertrauen aus gutem Grund den Produkten von Ivoclar Vivadent.

Neben den vertrauten Blöcken sind es die innovativen und bewährten Helfer, welche unsere Produkte für den CAD/CAM-Zahnarzt weltweit so attraktiv machen.

Alles passend aus einer Hand für die Behandlung in einer Sitzung.



NEU

IvoSmile⁽¹⁾ App

hilft Patienten schnell und unverbindlich, Möglichkeiten ästhetischer Zahnkorrekturen zu zeigen. Das iPad⁽²⁾ wird zu einem virtuellen Spiegel.



¹ IvoSmile ist seit November 2018 in einigen wenigen Märkten erhältlich.

² kein eingetragenes Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG

OptraGate®

sorgt für ein müheloses und gleichzeitig grossflächiges Abhalten der Lippen und Wangen.



IPS e.max® Shade Navigation App

hilft bei der Block-, Rohlings- und Scheiben-Auswahl. Dank der App werden alle wichtigen Einflussfaktoren (Zahnfarbe, Indikation, Stumpffarbe, Schichtstärke, Material) auf die farbliche Gesamtwirkung der Restauration berücksichtigt.

Mit dem **IPS Natural Die Material-Farbschlüssel** wird die Stumpffarbe nach der Präparation ermittelt.



OptraGloss®

sorgt für eine effiziente Politur von Composite- (1 Schritt) und Keramik-Restaurationen (2 Schritte).



Adhese® Universal

für direkte und indirekte Versorgungen und alle Ätztechniken kann mit dem VivaPen® direkt im Patientenmund appliziert werden.



Bluephase® PowerCure

mit einer Lichtintensität von $2'000 \text{ mW/cm}^2 \pm 10\%$ im Turbo-Modus und Polywave-LED überzeugt mit dem ergonomischen Design und dem verkürzten Lichtleiter. Ohne extreme Mundöffnung sind alle Zahnbereiche leicht zu erreichen. Zusätzlich erkennt der persönliche Belichtungsassistent Polyvision Bewegungen während des Belichtungs-vorgangs und unterstützt Sie für eine zuverlässige Aushärtung.



Cervitec® Plus

Der Schutzlack bietet Intensivschutz im Rahmen der Qualitätssicherung restaurativer Massnahmen. Cervitec Plus kann in der Praxis gezielt auf Risikostellen, wie z. B. entlang Kronen- und Brückenrändern appliziert werden.



Starke Kombinationen

	Variolink® Esthetic		SpeedCEM® Plus	Telio® CS Link	Multilink® Hybrid Abutment
	Aushärtung	lichthärtend	dualhärtend	selbsthärtend mit optionaler Lichthärtung	dualhärtend (licht- und selbsthärtend)
Methode	adhäsiv		selbstadhäsiv	temporär	adhäsiv
	Adhese® Universal oder Syntac®				
Konditionieren	Monobond Etch & Prime®				Monobond® Plus und IPS Ceramic Ätzel

Extraorales Verkleben

IPS e.max® CAD Lithium-Disilikat-Glaskeramik (LS ₂)					
Okklusale Veneers	✓	✓	—	—	—
Dünne Veneers, Veneers	✓	✓	—	—	—
Inlays, Onlays, Teilkronen	✓	✓	—	—	—
Minimalinvasive Kronen (1 mm)	—	✓	—	—	—
Kronen	—	✓	✓*	—	—
3-gliedrige Brücke	—	✓	✓*	—	—
Hybrid-Abutments	—	—	—	—	✓
Hybrid-Abutment-Kronen	—	—	—	—	✓
IPS e.max® ZirCAD Zirkoniumoxid-Keramik (ZrO ₂)					
Kronen	—	—	✓	—	—
Brücken	—	—	✓	—	—
IPS Empress® CAD Leuzit-Glaskeramik					
Inlays, Onlays, Teilkronen	✓	✓	—	—	—
Veneers	✓	✓	—	—	—
Kronen	—	✓	—	—	—
Tetric® CAD Composite					
Okklusale Veneers	✓***	✓***	—	—	—
Veneers	✓***	✓***	—	—	—
Inlays, Onlays, Teilkronen	✓***	✓***	—	—	—
Kronen	—	✓***	—	—	—
Telio® CAD Vernetztes PMMA-Material					
Temporäre Kronen	—	—	—	✓	—
Temporäre Brücken (max. 2 Brückenglieder am Stück)	—	—	—	✓	—
Temporäre Hybrid-Abutment-Kronen	—	—	—	—	✓**

NEU

NEU

✓ Empfohlene Produktkombination
— Nicht empfohlen

* Konditionieren mit Monobond Etch & Prime®
** Konditionieren mit SR Connect
*** Konditionieren mit Adhese® Universal



Bitte beachten Sie die entsprechenden Gebrauchsinformationen.



IPS e.max®
Shade Navigation App



CNS: Das Cementation Navigation System
www.cementation-navigation.com

Hersteller und Vertrieb
Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2
9494 Schaan
Liechtenstein
Tel. +423 235 35 35
Fax +423 235 33 60
www.ivoclarvivadent.com

Vertrieb Deutschland
Ivoclar Vivadent GmbH
Dr.-Adolf-Schneider-Str. 2
73479 Ellwangen, Jagst
Tel. +49 7961 8890
Fax +49 7961 6326
info@ivoclarvivadent.de
www.ivoclarvivadent.de

Darstellungen und Angaben enthalten keine
Zusicherung von Eigenschaften.

© Ivoclar Vivadent AG, Schaan/Liechtenstein
689673/2019-12/DE

ivoclar
vivadent
passion vision innovation